

Internet: <https://peter-hug.ch/chiffart>

HauptteilSeite 39.110

Chiffart 111 Wörter, 769 Zeichen

Chiffart (spr. schiffláhr), Nicolas François, franz. Historienmaler und Radierer, geb. 21. März 1825 zu St. Omer (Pas de Calais), besuchte die École des beaux-arts in Paris, malte anfangs Porträte und Landschaften, erhielt 1851 den großen römischen Preis für sein Bild: Perikles am Sterbebett seines Sohns,

forlaufend brachte dann 1859 sehr beifällig aufgenommene Zeichnungen zum «Faust» und später als seine bedeutendern Werke: der siegreiche David (Museum in St. Omer),

eine eroberte Stadt (1863),

Romeo und Julie, Sappho (1865) und ein Porträt Victor Hugos (1868). Radierungen von ihm erschienen in den Sammlungen der Gesellschaft der Radierer und in der «Illustration nouvelle». Zeichnungen für den Holzschnitt lieferte er für V. Hugos «Travailleurs de la mer».

Ende **Chiffart**

Quelle: **Biographisches Künstler-Lexikon, 1882**; Dr. Hermann Alex. Müller, Verlag des Bibliographischen Instituts, Leipzig, 1882;Seite 104 [Suche = 39.110]; Lexikon im Internet seit 2005; Text geprüft am 21.4.2009; publiziert von Peter Hug; Abruf am 12.12.2017 mit URL:

Weiter: https://peter-hug.ch/39_0111?Typ=PDF

Ende eLexikon.